

Educator in Transition

Zertifizierte Zusatzqualifikation mit Monika Wernz



Für alle, die freie selbstbestimmte Bildung innerhalb einer Gemeinschaft gestalten und begleiten möchten!

„So, wie du selbst innerlich stark, klar und frei bist, kannst du junge Menschen stärken und Freiheit gewähren“
Monika Wernz

Einleitung

Wir leben in einer sich rasant wandelnden und zunehmend technisierten Welt. Gerade deshalb braucht es eine Bildung, die den Menschen wieder in den Mittelpunkt stellt – mit seiner Einzigartigkeit, seiner Neugier, Spiel- und Lernfreude, Kreativität und seinen individuellen Potenzialen.

Junge Menschen werden häufig früh miteinander verglichen, bewertet, eingeordnet und häufig auch in „Schubladen“ gesteckt. Sie lernen, sich unterzuordnen und in bestehenden Systemen zu funktionieren, anstatt Bildung als einen Raum zu erfahren, in dem sie sich innerhalb klarer Strukturen selbstbestimmt entwickeln und entfalten können.

Es ist Zeit für einen Perspektivwechsel und einen grundlegenden Wandel: Nicht der Mensch muss dem Bildungssystem angepasst werden – wir dürfen Bildungssysteme menschlicher und zeitgemäßer gestalten.

Unser Bildungssystem braucht eine grundlegende, pluralistische Neugestaltung. Bildung darf neu gedacht und neu gestaltet werden. Es braucht vielfältige Bildungslandschaften und Gemeinschaften, freie Bildungsorte und freie Schulen, Werkstätten, Bildungseinrichtungen und Kindergärten – Lebens- und Lernräume, in denen selbstbestimmte Bildung innerhalb klarer Strukturen von Anfang an erfahren und gelebt werden kann.

Dafür braucht es jedoch nicht nur neue Bildungsräume, sondern vor allem Menschen, die diesen Wandel gestalten und begleiten – mit einer klaren Haltung, fachlicher Kompetenz, Vertrauen in junge Menschen und einer starken Persönlichkeit.

Genau hier setzt die Zusatzqualifikation „Educator in Transition“ an. Sie verbindet persönliche Entwicklung, fundiertes Wissen und praktische Erfahrung für eine freie, selbstbestimmte Bildung auf Augenhöhe innerhalb unterstützender Gemeinschaften.

Sie richtet sich gezielt an Menschen, die sich für einen grundlegenden Wandel unseres Bildungssystems engagieren, junge Menschen in freier Bildung begleiten und aktiv am Aufbau einer vielfältigen, freien Bildungslandschaft mitwirken möchten.



„Werde Teil einer Bewegung, die Bildung nicht nur neu denkt, sondern dein Wirken mit Herz und Haltung lebendig werden lässt – authentischer, klarer und immer mehr im Einklang mit dem, wofür du wirklich stehst."

Dieses Training ist für Dich:

- Wenn du jungen Menschen Selbst- und Mitbestimmungsrechte zugestehen möchtest und diese respektvoll, nicht direktiv und auf Augenhöhe in ihren Entwicklungen und ihren Bildungsprozessen begleiten willst bzw. bereits begleitest.

- Wenn du einen freien Bildungsort, eine Sudbury-Schule, einen Lernort, eine freie Schule oder einen freien Kindergarten, eine Gemeinschaft oder ein innovatives Bildungsprojekt mitgestalten möchtest – oder wenn du bereits Teil einer bestehenden Bildungsstruktur bist und dich dort für Wandel, neue Wege, mehr Selbstbestimmung und klare Strukturen stark machen möchtest.

- Wenn du kompetente Unterstützung und Know-how nutzen möchtest und von erfahrenen Mentoren/innen, Gründer/innen, Unternehmer/innen, Pädagogen/innen, Lernbegleiter/innen sowie Wissenschaftler/innen lernen willst.

- Wenn du bereit bist, dich auf einen persönlichen, ganzheitlichen neunmonatigen Entwicklungsprozess innerhalb einer Gruppe einzulassen und somit auf einen Weg zu mehr Freiheit, Eigenverantwortung, Vertrauen und Kooperation in deinem Leben zu begeben, was wiederum dein Wirken authentischer werden lässt.

Inhaltliche Schwerpunkte

Es entsteht eine Gruppe von Menschen, die junge Menschen begleiten und sich mit Herz, Haltung und Engagement für eine freie und vielfältige Bildungslandschaft einsetzen.

In diesen neun Monaten erfährst Du ein intensives und fundiertes Training für die Begleitung junger Menschen in freier, selbstbestimmter Bildung. Du stärkst Deine persönliche Haltung, vertiefst Deine fachlichen Kompetenzen und gewinnst Vertrauen darin, junge Menschen achtsam, klar und auf Augenhöhe in ihren individuellen Bildungs- und Entwicklungswegen zu begleiten.

Dabei verbinden sich vier wesentliche Bereiche miteinander:

Neues Bildungsverständnis–Wissen und fachliche Kompetenz

Das Training eröffnet Dir neue Horizonte, vertieft Dein Verständnis von ganzheitlicher Bildung und stärkt Deine fachliche Kompetenz für freie, selbstbestimmte Bildung.

Eine wesentliche Grundlage dafür ist die Haltung, dass jeder Mensch das Recht hat, sich frei zu bilden. Dabei ist die Wahrnehmung des Menschen als Subjekt – und nicht als Objekt, das es zu formen gilt – von grundlegender Bedeutung.

Du setzt Dich mit unserem Verständnis von Erziehung, Lernen, Schule, Kindergarten …und Bildung auseinander und reflektierst bestehende Vorstellungen und Begriffe neu. Theoretische Grundlagen und wissenschaftliche Erkenntnisse aus Neurobiologie, Entwicklungspsychologie und Erziehungswissenschaft werden dabei in den Kontext freier Bildung und Potenzialentfaltung gestellt.

So vertiefst Du Dein Wissen und Deine fachlichen Kompetenzen und gewinnst zunehmend Klarheit darin, Dein eigenes Bildungsverständnis fundiert und überzeugend nach außen zu vertreten.

Persönliche Entwicklung

Dieses Training ist zugleich ein individueller und persönlicher Entwicklungsprozess hin zu mehr Freiheit, Selbstentfaltung und Eigenverantwortung in Deinem eigenen Leben.

Eine wesentliche Voraussetzung für das Gelingen selbstbestimmter Bildung ist eine gefestigte innere Haltung. Deshalb setzt Du Dich mit Deiner eigenen Bildungsbiografie sowie mit Prägungen und Konditionierungen auseinander, die Du durch Familie, Schule und Gesellschaft erfahren hast.

Du erhältst Raum, eigene Ängste, Verletzungen, innere Muster und „Schattenspiele“ wahrzunehmen, zu reflektieren und Dich bewusst mit ihnen auseinanderzusetzen. Darin liegt eine große Chance für persönliche Entwicklung, innere Klarheit und Selbstentfaltung.

Denn die gelebte Beziehung, unsere innere Haltung und das, was wir selbst verinnerlicht und integriert haben, sind wesentlich dafür, wie wir junge Menschen begleiten. Wir können ihnen nur so viel Freiheit zugestehen, wie wir selbst bereit sind, Freiheit zu leben. Wir können klare Grenzen setzen, wenn wir unsere eigenen Grenzen kennen und für sie einstehen. Und wir können andere Menschen in ihrer Einzigartigkeit respektieren, sehen und wertschätzen, wenn wir dies auch uns selbst gegenüber tun.

Unterstützende Gemeinschaft erleben – Kooperation und Demokratie gestalten

Neben Individualität und Selbstentfaltung stellt das Training auch den Wert und die Kraft der Gemeinschaft in den Mittelpunkt.

Die neun Monate eröffnen einen Erfahrungs- und Entwicklungsraum, in dem Du Dich selbst innerhalb einer Gemeinschaft neu erleben und ein kooperatives Miteinander erfahren kannst.

Durch Gemeinschaftsbildungsprozesse und die aktive und kreative Umsetzung eines gemeinsamen Projektes wird erlebbar, wie echte Kooperation entstehen und wachsen kann. Diese unmittelbaren Erfahrungen stärken Dich auch für die Zusammenarbeit in Deinem eigenen Team und Umfeld und können auf Deine Projekte und Dein Wirken mit jungen Menschen übertragen werden.

Du setzt Dich zudem mit demokratischen Strukturen, unterschiedlichen Entscheidungsfindungsprozessen und Möglichkeiten der Konfliktlösung auseinander: Wie kann eine Gemeinschaft gestaltet werden, in der jedem Menschen der gleiche Respekt zukommt? Welche Herausforderungen können dabei entstehen? Wie können Strukturen Freiheit ermöglichen und gleichzeitig die Übernahme von Verantwortung stärken? Und welche Bedeutung können demokratisch gestaltete Lern- und Lebensräume für unsere gesellschaftliche Entwicklung haben?

Team/Kooperationspartner und Dozenten

Selbstbestimmte Bildung ist kein neues Experiment. Sie wird seit vielen Jahrzehnten an unterschiedlichen Bildungsorten weltweit gelebt, weiterentwickelt und erforscht.

Diese vielfältigen Erfahrungen fließen unmittelbar in die Zusatzqualifikation ein. Experten aus Wissenschaft und Praxis, Gründer/innen und langjährige Begleiter/innen selbstbestimmter Bildungsorte sowie Menschen, die selbst freie und demokratische Bildungswege als Kinder und Jugendliche erlebt haben, bringen ihre unterschiedlichen Perspektiven und Erfahrungen in die einzelnen Module ein.

So entsteht eine Verbindung aus **wissenschaftlichen Erkenntnissen, langjähriger Praxiserfahrung und persönlich gelebter Erfahrung**.

Die einzelnen Module werden von verschiedenen Dozent:innen und Kooperationspartner:innen unter der Trainingsleitung von Monika Wernz gestaltet.



Monika Wernz

Trainingsleitung/Präsenz

Bildungsinnovatorin, Pädagogin, Kinesiologin, ehemalige Schulgründerin und Mitarbeiterin Sudbury Schule Ammersee, Gründerin Freie Schmiede (innovativer Bildungsort) Ausbildung High Performance Leadershipcoach



Ph.D. Peter Gray

Workshopbeitrag/Übersetzung/Online

Entwicklungspsychologe, Autor, Präsident Alliance for Self-Directed Education, Wissenschaftliche Studien zu selbstbestimmter Bildung, Die Bedeutung des Spiels. Mothers Earth Paedagogy
USA



Jeanna L.Clements

Workshopbeitrag/Übersetzung/Online

Schulgründerin Sudbury Learning Südafrika,
Mitarbeiterin Riverstone Village,
Autorin, Internationale Expertin für Sudbury Education und Selbstbestimmte Bildung
Südafrika



Joana Xander

Workshopbeiträge/Präsenz

High Performance Leadership Coach, Familiencoach, Express yourself, Bühnentraining
Glückliche Familiensysteme
Deutschland



Dr. Sarah Alexi Grundt

Workshopbeiträge/Präsenz/Online

Langjährige Mitarbeiterin im Leitungsteam Neue Schule Hamburg,
Autorin, wissenschaftliche Mitarbeiterin, ehem. Lehrerin
Deutschland



Carola Fürbaß

Workshopbeitrag/Präsenz

Body Voice Healing
Sängerin und ganzheitlicher Gesangcoach
Heil-Künstlerin



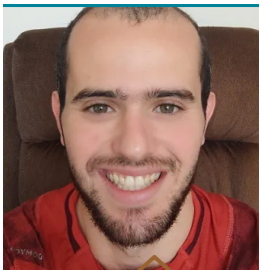
Dr. Christel Hartcamp-Bakker

Workshopbeitrag/Übersetzung/Online
Gründerin von vier Sudbury Schulen, Mitarbeiterin Sudbury Schule Harderwijk, Wissenschaftlerin im Bereich selbstbestimmter und demokratischer Bildung Niederlande



Frances Alvo

Workshopbeitrag/Übersetzung/Online
Ehemalige Schülerin und Absolventin der Sudbury Valley School
Frankreich/USA



Netanel Maier

Workshopbeitrag/Übersetzung/Online
Ehemaliger Schüler und Absolvent der Sudbury Schule Jerusalem
Israel



Katharina Holzer

Workshopbeitrag/Präsenz
Potentialentfaltung, Systemische Aufstellungsarbeit

Aufbau

Das Training gliedert sich in fünf Module in Präsenz in einem Zeitraum von neun Monaten.

Zusätzlich zu den Modulen: Literaturstudium, Hospitationen, Praxiserfahrungen, Gruppencalls (online), das Bilden von Kooperationen und Unterstützung zwischen den Modulen.

Das Zusammenspiel aus theoretischem Wissen, praktischer Erfahrung, persönlicher Weiterentwicklung, spielerischem Lernen und der Umsetzung eines Gemeinschaftsprojektes schafft einen Erfahrungs- und Entwicklungsraum, der die Sichtweise und Grundhaltung selbstbestimmter Bildung innerhalb einer Gemeinschaft widerspiegelt und intensiv erlebbar macht.

1. Modul

Fundament und Aufbruch - Bildung neu denken

- **Paradigmenwechsel:** Grundhaltung und Wertewandel hin zu einer Kultur von Freiheit, Verantwortung, Respekt und Vertrauen
- **Globale Perspektiven:** Freie Bildungsorte und alternative Bildungswege weltweit - Unterschiede, Chancen und Herausforderungen
- **Die neue Sicht des Lernens:** Lernformen und Lerninhalte - Aktuelle Erkenntnisse aus Wissenschaft und Praxis
- **Expert-Workshop**: Theory of Self-Directed Education (Jeanna L.Clements)
- **Begleitung auf Augenhöhe:** Rolle der Begleiter - Fähigkeiten und Kompetenzen
- **Persönliche Ausrichtung:** Vision und persönliche Zielsetzung (Systemische Aufstellung)

2. Modul

Die Kraft des Spiels und die Magie des Seins

- **Mother Nature Pedagogic** - Workshop mit Ph.D. Peter Gray - Die Bedeutung des Spiels
- **Eigene Lern-/Schulbiografie:** Spielerische Auseinandersetzung mit Tiefgang
- **Deschooling-Prozess:** Persönliche Arbeit mit inneren Anteilen - Schattenspiele
- **Potenzialentfaltung:** Blockaden und Hindernisse lösen mit Three In One Concept
- **Express yourself** - Bühnentraining mit Tiefgang mit Joana Xander
- **Projekt-Start:** Zielsetzung und Ideensammlung: Abschlussprojekt/ Gemeinschaftsprojekt und Projektzeit

3. Modul

Struktur, Partizipation, Mitspracherecht - Gemeinschaft gestalten

- **Gelebte Demokratie:** Eine Gemeinschaft u. ihre Strukturen. (Dr. Christel Hartcamp)
- **Entscheidungsfindungsprozesse**
- **Konfliktlösungen:** Umgang mit Konflikten im Alltag
- **Ordnung und Freiheit:** Strukturen und Tools zur Stärkung von Verantwortung
- **Group of all Leaders** - Rollenspiele zur Stärkung von Kooperation und Team
- **Brücken bauen:** Gemeinschaft, Team, Eltern, Öffentlichkeit
- **Teambuilding-Event:** Gemeinschaftliches Projekt in Planung
- **Projektarbeitsphasen**

4. Modul

Praxis und Transfer: Vertiefung praktischer Erfahrungen

- **Austausch und Reflexion:** Praxiserfahrungen
- **Präsentationen** - Individuelle Einblicke in die Praxis, Erfolge und Herausforderungen
- **Inside Neue Schule Hamburg:** Workshop mit Sarah Alexi (Neue Schule Hamburg) Erfahrungen aus der Praxis
- **Sudbury Education** - Mein Weg, mich selbstbestimmt zu bilden (Workshop mit Netanel Maier und Frances Alvo)
- **Konkret und Praktisch, bis ins Detail** - Aufbau von freien Bildungsorten/ inspirierendes Lernumfeld/Vertiefung hilfreicher Strukturen für den Alltag
- **Gruppenaufstellung**
- **In Aktion:** Gemeinschaftliches Projekt, z.B. Bildungsevent

5. Modul

Integration und Meisterschaft

- **Vertiefung aller Modulinhalte**
- **Expertenforum:** Vorträge einzelner Teilnehmer - Experten - Pool
- **Individuelle Impulse:** Dieses Modul wird mit Talenten, Stärken, Fähigkeiten jedes Teilnehmers gestaltet und für alle praktisch erlebbar.
- **Die Kraft der aktiven Umsetzung - Projektarbeit**
- **Bühnentraining:** Sicherheit, Sichtbarkeit, Präsenz, Authentizität
- **Abschlussaufstellung**: Integration
- **Abschlussevent**

Deine Qualifikation nach Abschluss des Trainings

Im neunmonatigen Training „Educator in Transition“ entwickelst du die fachlichen, persönlichen und gemeinschaftlichen Kompetenzen, um junge Menschen achtsam, authentisch, nicht-direktiv und auf Augenhöhe in selbstbestimmten Bildungsprozessen zu begleiten.

Durch Wissen, Selbsterfahrung, Gemeinschaft und Praxis entwickelst du eine innere Haltung, die von Freiheit, Vertrauen, Respekt, Eigenverantwortung und Kooperation getragen wird. Damit bist du darauf vorbereitet, freie Bildungsräume verantwortungsvoll mitzugestalten und neue Bildungswege mit aufzubauen.

Dein Zertifikat „Educator in Transition“

Nach erfolgreichem Abschluss erhältst du das Zertifikat über die Zusatzqualifikation „Educator in Transition“, ausgestellt durch die Trainingsleitung Monika Wernz. Voraussetzung sind die aktive Teilnahme sowie eine selbstgewählte Abschlusspräsentation.

Diese ganzheitliche Zusatzqualifikation verbindet persönliche Entwicklung, Haltung, fundiertes Wissen und praktische Erfahrung. Sie schafft damit eine wesentliche Grundlage für Menschen, die an einer neuen, freien und selbstbestimmten Bildungslandschaft mitwirken möchten – ob beim Aufbau und der Gestaltung von freien Schulen, Bildungsorten, Bildungseinrichtungen, Gemeinschaften und Projekten.

Umfang und Termine

Das neunmonatige Training umfasst rund 18 Präsenztage in fünf Modulen. Ergänzend finden alle zwei Wochen donnerstagabends Online-Calls statt. Hinzu kommen Hospitationen, praktische Erfahrungen (empfohlen), Literaturstudium, zwei Einzelcoachings – je eines zwischen Modul 1 und 2 sowie zwischen Modul 4 und 5 – , sowie die Entwicklung und Umsetzung eines gemeinsamen Projektes (z.B. Bildungsevent) sowie eine Abschlusspräsentation.

1. Modul (3,5 Tage) 04.03. - 07.03.2027
2. Modul (3,5 Tage) 06.05. - 09.05.2027
3. Modul (3,5 Tage) 08.07. - 11.07.2027
4. Modul (3,5 Tage) 16.09. - 19.09.2027
5. Modul (3,5 Tage) 04.11. - 07.11.2027

Beginn der Module am Donnerstagabend: 17:00 Uhr - 21:30 Uhr

Freitag/Samstag: 9:30 Uhr - 19:00 Uhr

Sonntag: 10:00 Uhr - 17:00 Uhr

Donnerstagabend-Call: 20:00 Uhr - ca. 21:30 Uhr

Trainingsgebühren

Die Gebühr für das komplette Training beträgt:

4000 € (+ MwSt.) und wird vor Ausbildungsbeginn fällig.

Enthalten sind Getränke und kleine Snacks. Nicht enthalten in den Gebühren sind Anreisekosten, Verpflegung und Übernachtung. Unterkunftsmöglichkeiten in Gasthöfen oder AirBnB.

Ausbildungsort

Die Module finden in Präsenz in München/Umgebung in Bayern statt (Ort wird noch bekanntgegeben). Ziel ist es, während des Trainings schon einzelne Module an dem Bildungsort „Die freie Schmiede“ stattfinden zu lassen. Ein innovativer Bildungsort befindet sich in Gründung.

Die Calls finden alle zwei Wochen online statt. Hospitationen, Praktika und die praktische Umsetzung finden an Orten deiner Wahl statt.





Trainingsleitung



Monika Wernz
Bildungsinnovatorin, Pädagogin, Expertin selbstbestimmte Bildung, demokratische Bildung, Stressmanagement und Potenzialentfaltung, Kinesiologin, ehemalige Leitung Kinderhaus Schwabing und Waldkindergarten Dießen
Schulgründerin Sudbury Schule Ammersee, Gründung und Leitung Aus- und Weiterbildungszentrum,
Initiatorin und Gründerin „Die Freie Schmiede“- Freier Bildungsort
Referentin und Podcast ungezähmt.frei
High-Performance Leadershiptrainings und Coachingausbildung (Wailea) / Ausbildung neues Unternehmertum

Bewerbung

Voraussetzung für die Bewerbung ist ein vorheriges persönliches Kennenlernen – entweder in einem Zoom-Call oder durch die Teilnahme an einem Angebot von Education in Transition.

Bewerbung Webseite:
https://www.education-in-transition.com/educatorintransition